

**Beschlussvorlage**

vom 09.03.2023

öffentliche Sitzung

**Städtepartnerschaft mit einer Region in der Ukraine;  
Solidaritätspartnerschaft mit dem Kreis Lemberg**

**Beratungsreihenfolge**

Datum	Gremium
23.03.2023	Städteregionsausschuss
29.03.2023	Partnerschaftsbeirat
30.03.2023	Städteregionstag

**Beschlussvorschlag:**

Der Städteregionstag begrüßt die Aktivitäten der Verwaltung und beschließt eine Solidaritätspartnerschaft mit dem Kreis Lemberg (Ukraine) auf Grundlage der vorliegenden Absichtserklärung und der Solidaritätspartnerschaftsabkommen in enger Kooperation mit dem Partnerkreis Riesengebirge (Polen).

**Sachlage:**

Mit Schreiben vom 26.10.2022 beantragen die CDU-Städteregionstagsfraktion und die GRÜNE-Städteregionstagsfraktion die Anbahnung einer Solidaritätspartnerschaft mit einer Region in der Ukraine (Sitzungsvorlage 2022/0490).

Die StädteRegion Aachen als „Europaaktive Kommune“ arbeitet in vielen Bereichen eng mit internationalen Partnern zusammen. Die Europaarbeit beschränkt sich aber nicht nur auf die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den grenznahen Partnern in den Niederlanden und Belgien. Eine große Rolle nimmt die Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partnerkreis Riesengebirge in Polen (ehem. Kreis Jelenia Góra) ein.

Seit über 30 Jahren finden regelmäßige Besuche, Veranstaltungen und Delegationsreisen statt. Jedes Jahr werden relevante Themen diskutiert und Partnerschaftsziele definiert, die die Freundschaft und Zusammenarbeit fördern und

vertiefen. Vor allem in Krisenzeiten lernt man den Wert einer engen Partnerschaft und Freundschaft besonders schätzen.

Seit dem Beginn des russischen Angriffskrieges ist die StädteRegion Aachen im ständigen Austausch mit den polnischen Partnern und unterstützt diese in der Bewältigung der schwierigen Situation. Aufgrund des Krieges in der Ukraine stiegen die Zahlen der Geflüchteten auch in unserem Partnerkreis Riesengebirge enorm an. Dort wird versucht, den Geflüchteten bestmöglich zu helfen. Gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz Aachen konnte die StädteRegion Aachen mit Transporten mit Hilfsgütern ihren Partnerkreis unterstützen.

Als Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj am 25.10.2022 bei einem Treffen in Kiew in einem gemeinsamen Appell zur Bildung deutsch-ukrainischer Solidaritätspartnerschaften aufgerufen haben, suchte die StädteRegion Aachen Unterstützung bei ihren polnischen Partnern, die bereits Kontakte in die Ukraine pflegen. Mit Unterstützung der Partner in Polen möchte die StädteRegion Aachen eine Solidaritätspartnerschaft mit dem Kreis Lemberg in der Ukraine eingehen. Die Initiierung einer Städtepartnerschaft mit einer ukrainischen Region würde ein deutliches Zeichen für die Solidarität mit der Ukraine bedeuten und ein Zeichen des gelebten Europas, welches unabdingbar für eine erfolgreiche Zukunft der Europäischen Union ist.

Die Verwaltung hat, wie in der SV 2022/0490 beschrieben, Kontakt zur Stadt Aachen sowie der Stadt Stolberg und dem polnischen Partnerkreis Riesengebirge aufgenommen, um bestehende Kontakte zu ukrainischen Regionen zu recherchieren.

Hierbei wurde deutlich, dass der Partnerkreis Riesengebirge bereits intensiven Kontakt zu einer ukrainischen Region pflegt und eine Partnerschaft eingehen möchte. Sowohl seitens der polnischen Partner als auch seitens des Kreises Lemberg (Ukraine) wurde das Interesse an einer Kooperation deutlich signalisiert. Vor diesem Hintergrund fand am 18.01.2023 eine Videokonferenz mit dem Landrat des Kreises Riesengebirge sowie weiteren Verwaltungsvertretern statt. Hier wurde seitens des Landrates sehr konkret über bereits geführte Gespräche mit den Verantwortlichen des Kreises Lemberg und deren Interesse an einer Partnerschaft mit der StädteRegion Aachen berichtet. Auch der Kreis Riesengebirge wird eine entsprechende Vereinbarung mit dem Kreis Lemberg schließen. Die Unterzeichnung des Partnerschaftsabkommens soll im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im polnischen Landkreis Lubaczowski nahe der ukrainischen Grenze voraussichtlich im Oktober 2023 erfolgen. Hierzu wird eine entsprechende Delegationsreise geplant. Ein Letter of Intent soll zuvor unterschrieben werden. (siehe Anlage 1)

Der Kreis Lemberg liegt in der Westukraine und hat ca. 1.1 Mio. Einwohner. Das Oberzentrum ist die Stadt Lemberg (Lwiw) mit einer Bevölkerung von etwa 730.000

Einwohnern. Die Region ist ein wichtiges wirtschaftliches, kulturelles und Bildungszentrum und fungiert als bedeutender Industrie- und Finanzstandort in der Ukraine. Bei der Stadt Lemberg handelt es sich um eine geschichtsträchtige Stadt mit berühmter Altstadt (UNESCO Weltkulturerbe) und touristischer Attraktivität. Die älteste Universität der Ukraine, die Iwan-Franko-Universität (ca. 20.000 Studierende), hat ihren Sitz in Lemberg.

Bisher besteht kein direkter Kontakt zum Kreis Lemberg. Kommenden Monat ist eine Videokonferenz zwischen den drei Verwaltungen vorgesehen.

Vertreter des Kreises Riesengebirge besuchen die StädteRegion im Rahmen der Euregio Wirtschaftsschau. In diesem Zusammenhang wird sich die StädteRegion über die weiteren Schritte zur Begründung der Solidaritätspartnerschaft austauschen.

Vor diesem Hintergrund wurde von den Partnern eine Absichtserklärung erarbeitet und abgestimmt. Die Vereinbarung ist als Anlage 1 beigefügt.

Darüber hinaus ist von der Verwaltung ein Kooperationsvertrag für eine Solidaritätspartnerschaft zwischen der StädteRegion Aachen und dem Kreis Lemberg erarbeitet worden. Der Vertrag ist als Anlage 2 beigefügt.

**Rechtslage:**

Die Städtepartnerschaftsarbeit ist eine freiwillige Aufgabe der StädteRegion Aachen.

**Personelle Auswirkungen:**

keine

**Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen:**

Im Haushalt der StädteRegion Aachen stehen im Produkt 15.01.01 „Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung“, Teilprodukt 990200 „Europa“, Sachkonto 549906 „Aufwendungen Partnerschaftspflege“ Haushaltsmittel i.H.v. 25.000,- € zur Verfügung. Zudem wurden in den Haushalt im Sachkonto 531899 „Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche“ 10.000,- € für die Solidaritätspartnerschaft mit der Ukraine eingestellt.

Im Auftrag:

gez.:Terodde

**Anlagen:**

Letter of Intent des Kreises Lemberg und der StädteRegion Aachen (Anlage 1)

Vereinbarung zur Begründung einer Solidaritätspartnerschaft zwischen dem Kreis Lemberg und der StädteRegion Aachen (Anlage 2)



## Gemeinsamer

## Letter of Intent

Zwischen der Städteregion Aachen in der Bundesrepublik Deutschland und dem Kreis Lemberg in der Ukraine wird auf Grundlage eines Beschlusses des Städteregionstages eine Absichtserklärung zur Förderung des Kontakts, der Vertiefung der Freundschaft und Etablierung einer Solidaritätspartnerschaft unterzeichnet.

Der Krieg gegen die Ukraine und seine Folgen werden das Land, seine Städte und Bürgerinnen und Bürger noch über viele Jahre vor große Herausforderungen stellen. Bei diesen Herausforderungen und der Schaffung einer positiven und gemeinsamen Zukunft möchten die Partner eng zusammenarbeiten. Unser gemeinsames Ziel ist es, im Rahmen der Vereinbarung den Kontakt und die gelebte Hilfe zu fördern sowie den Wissenstransfer in unterschiedlichen Themengebieten.

Die Partnerländer sind an einer Zusammenarbeit und einem Austausch insbesondere in den folgenden Themengebieten interessiert:

*Gesundheitsversorgung – Wissenschaft – Bildung – Kultur*

Das Partnerschaftsabkommen soll zur Entwicklung des gegenseitigen Verständnisses, des Zusammenlebens in Freundschaft und zur Schaffung einer Gemeinschaft von Bürgerinnen und Bürgern in Europa beitragen.

**Repräsentant der Städteregion Aachen**

**Repräsentant Kreis Lemberg**

---

Ort, Datum, Unterschrift

---

Ort, Datum, Unterschrift



**Solidaritätspartnerschaftsabkommen**  
**zwischen**  
**der StädteRegion Aachen (Bundesrepublik Deutschland)**  
**und**  
**dem Kreis Lemberg (Ukraine)**

**§. 1 Grundlegende Regelungen**

Die StädteRegion Aachen und der Kreis Lemberg vereinbaren, auf Grundlage des Letters of Intent vom xx.xx.2023, eine Solidaritätspartnerschaft einzugehen. Das Ziel dieser ist, die Beziehungen, Freundschaften und Zusammenarbeit zwischen den Verwaltungen, politischen Gremien und der lokalen Bevölkerung beider Länder aufzubauen und zu entwickeln.

Durch den völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine und seine Folgen stehen das Land und seine Bürgerinnen und Bürger vor großen Herausforderungen, welche uns in ganz Europa über viele Jahre beschäftigen werden. Diese Herausforderungen möchten wir gemeinsam bewältigen und eng dabei zusammenarbeiten. Die StädteRegion Aachen beabsichtigt, den Kreis Lemberg mit kurzfristigen humanitären Maßnahmen zu unterstützen. Darüber hinaus soll durch längerfristige Maßnahmen die Selbstbefähigung der Region unterstützt werden, ebenso wie die europäische Integration und entwicklungspolitische Zusammenarbeit initiiert werden. Dabei stehen der Wissenstransfer, die gegenseitige Unterstützung in Notzeiten und Krisensituationen sowie der Kontakt der Zivilgesellschaft im Vordergrund.

**§. 2 Zusammenarbeit und Kooperation**

Die StädteRegion Aachen und der Kreis Lemberg entwickeln und vertiefen ihre Zusammenarbeit mit dem Ziel des gegenseitigen Austausches und Lernens sowie der gegenseitigen Unterstützung in folgenden Themenfeldern:

- Gesundheitsversorgung
- Wissenschaft
- Bildung
- Kultur

Dies soll vor allem durch Kooperationsprojekte und den Austausch auf der Verwaltungsebene erfolgen. Weiterhin ist hierbei die enge Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft vorgesehen. Auch die gemeinsame Mitwirkung in internationalen Städtenetzwerken und Programmen sowie Initiativen der Europäischen Union können hierbei wirksame Unterstützung leisten.

Darüber hinaus soll der Jugendaustausch im schulischen Bereich unterstützt werden.

Perspektivisch sollen die Initiierung und der Ausbau von zivilgesellschaftlichen Strukturen in beiden Regionen in eine reguläre Städtepartnerschaft überführt werden.

### **§. 3 Abschließende Regelungen**

Mit dieser Vereinbarung bekräftigen die Parteien ihre Absicht, die zuvor genannten Ziele im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu verfolgen und zu erreichen. Es werden insoweit keine gegenseitigen Pflichten oder klagbaren Ansprüche begründet. Etwaige Differenzen, welche sich bei der Auslegung und Anwendung der Bestimmungen dieser Vereinbarung ergeben können, werden durch Konsultationen zwischen den Parteien geregelt.

Dieses Abkommen tritt am Tag seiner Unterzeichnung in Kraft und gilt für die Dauer von drei Jahren. Nach Ablauf dieser Geltungsdauer verlängert sich das Abkommen im gegenseitigen Einverständnis, sollte keine der beiden Seiten Einwände dagegen erheben.

Im gegenseitigen Einvernehmen können beide Parteien Änderungen und Ergänzungen zum bestehenden Abkommen in Form von Ergänzungsvereinbarungen vornehmen.

Dieses Abkommen ist in zwei Exemplaren ausgefertigt, auf Deutsch und Ukrainisch, wobei beide Texte dieselbe Rechtskraft besitzen.

**Repräsentant der StädteRegion Aachen**

**Repräsentant Kreis Lemberg**

---

Ort, Datum, Unterschrift

---

Ort, Datum, Unterschrift